

6. PROSPEKTNACHTRAG

zum

ANGEBOTSPROGRAMM

der

**UniCredit Bank Austria AG
(Emittentin)**

über die Begebung von

Nichtdividendenwerten gemäß § 1 Abs 1 Z 4b KMG**zum Zwecke des öffentlichen Anbietens und/oder der Zulassung
zum Handel an einem geregelten Markt****Wien, am 15. 6. 2015****Nachtrag zum Basisprospekt vom 2. 7. 2014
gemäß § 6 Abs 1 des Bundesgesetzes über das
öffentliche Anbieten von Wertpapieren und anderen Kapitalveranlagungen
(BGBl 1991/625 idF BGBl I 2013/184)**

Die inhaltliche Richtigkeit der in diesem Prospektnachtrag gemachten Angaben ist nicht Gegenstand der Prüfung durch die Finanzmarktaufsichtsbehörde (FMA) im Rahmen der diesbezüglichen gesetzlichen Vorgaben. Die FMA prüft den Prospektnachtrag ausschließlich auf Vollständigkeit, Kohärenz und Verständlichkeit gemäß § 6 Abs 1 iVm § 8a Abs 1 KMG.
--

Prospektrechtliche Hinweise:

Dieser Prospektnachtrag ändert und ergänzt den von der UniCredit Bank Austria AG („Emittentin“) am 2. 7. 2014 erstellten und von der Finanzmarktaufsichtsbehörde („FMA“) am 2. 7. 2014 gebilligten Basisprospekt zum Angebotsprogramm der UniCredit Bank Austria AG über die Begebung von Nichtdividendenwerten gemäß § 1 Abs 1 Z 4b KMG zum Zwecke des öffentlichen Anbietens und/oder der Zulassung zum Handel an einem geregelten Markt („Basisprospekt“), geändert durch den am 18. 8. 2014 erstellten und veröffentlichten, von der FMA am 18. 8. 2014 gebilligten 1. Prospektnachtrag, den am 30. 12. 2014 erstellten und veröffentlichten, von der FMA am 2. 1. 2015 gebilligten 2. Prospektnachtrag, den am 4. 2. 2015 erstellten und veröffentlichten, von der FMA am 4. 2. 2015 gebilligten 3. Prospektnachtrag, den am 23.3.2015 erstellten und veröffentlichten, von der FMA am 23.3.2015 gebilligten 4. Prospektnachtrag und den am 10.6.2015 erstellten und veröffentlichten, von der FMA am 11.6.2015 gebilligten 5. Prospektnachtrag und ist in Zusammenhang mit diesen Dokumenten zu lesen. Der Basisprospekt und die Prospektnachträge stehen dem Publikum für die Dauer der Gültigkeit des Basisprospektes in elektronischer Form auf der Internetseite der Emittentin unter www.bankaustria.at (aktueller Navigationspfad: Investor Relations / Anleihe-Informationen / Emissionen unter Basisprospekten / Basisprospekte) zur Verfügung.

Der Prospektnachtrag wurde von der Emittentin erstellt und unterfertigt. Die Unterfertigung als Emittentin begründet nach § 8 Abs 1 iVm § 12 Abs 1 KMG die unwiderlegliche Vermutung, dass der Prospektnachtrag von der Emittentin erstellt wurde. Für die inhaltliche Richtigkeit und Vollständigkeit der darin enthaltenen Angaben zeichnet die Emittentin verantwortlich.

Die Emittentin erklärt, dass sie sämtliche Angaben unter der erforderlichen Sorgfalt erstellt hat, um sicherzustellen, dass die Angaben ihres Wissens richtig sind und keine Tatsachen ausgelassen wurden, die die Aussage des Basisprospektes und dieses Prospektnachtrages wahrscheinlich verändern würden.

Dieser Prospektnachtrag wurde gemäß den Bestimmungen des Kapitalmarktgesetzes veröffentlicht, hinterlegt und bei der FMA zur Billigung und zur Notifizierung in die Bundesrepublik Deutschland eingereicht. Die inhaltliche Richtigkeit der in diesem Prospektnachtrag enthaltenen Angaben ist nicht Gegenstand der Prüfung durch die FMA im Rahmen der diesbezüglichen gesetzlichen Vorgaben. Die FMA prüft den Prospektnachtrag ausschließlich auf Vollständigkeit, Kohärenz und Verständlichkeit gemäß § 6 Abs 1 iVm § 8a Abs 1 KMG. Im Falle eines infolge des Billigungsverfahrens geänderten Nachtrags wird dieser samt einem richtigstellenden Hinweis veröffentlicht.

Hinweis: Angaben des vorliegenden Prospektnachtrages, die wichtige neue Umstände, wesentliche Unrichtigkeiten oder Ungenauigkeiten in Bezug auf die im Basisprospekt enthaltenen Angaben betreffen und die Bewertung der vom Basisprospekt erfassten Wertpapiere gemäß § 6 KMG¹ beeinflussen könnten, berechtigen Anleger, die sich bereits zu einem Erwerb oder einer Zeichnung der Wertpapiere verpflichtet haben, bevor der Nachtrag veröffentlicht wurde, ihre Zusage innerhalb von zwei Arbeitstagen nach Veröffentlichung des Nachtrags zurückzuziehen, vorausgesetzt, dass der neue Umstand oder die Unrichtigkeit oder Ungenauigkeit vor dem endgültigen Schluss des öffentlichen Angebots und der Lieferung der Wertpapiere eingetreten ist. Datum der Veröffentlichung des Nachtrags: 15. 6. 2015.

¹ Österreichische Umsetzungsbestimmung zu Art 16 („Nachtrag zum Prospekt“) der Richtlinie 2003/71/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 4. November 2003, betreffend den Prospekt, der beim öffentlichen Angebot von Wertpapieren oder bei der Zulassung zum Handel zu veröffentlichen ist, und zur Änderung der Richtlinie 2001/11/EG (ABI 2003 L 345/64), in der Fassung der Änderungsrichtlinie 2010/73/EG (ABI 2010 L 327/1).

I. Angaben zu Verweisdokumenten (Abschnitt „Verweisdokumente“ Seite 14 des Basisprospekts)

Der Abschnitt „Verweisdokumentation“ des Basisprospekts wird aktualisiert und zur Gänze ersetzt wie folgt:

„Verweisdokumente

Dieser Basisprospekt enthält zum Teil Angaben, die mittels Verweis auf die im Folgenden überblicksweise angeführten Dokumente, inkorporiert werden.

- (1) Geschäftsbericht 2013 der Emittentin;
- (2) Geschäftsbericht 2014 der Emittentin;
- (3) Zwischenfinanzinformationen der Emittentin zum 31. März 2015;
- (4) Basisprospekt der Emittentin über das Euro Medium Term Note Programme zur Begebung von Notes, einschließlich Pfandbriefen, Jumbo-Pfandbriefen und fundierten Bankschuldverschreibungen vom 12. Juni 2015;
- (5) Basisprospekt der Emittentin zum Angebotsprogramm über die Begebung von Nichtdividendenwerten gemäß § 1 Abs 1 Z 4b KMG vom 3. Juli 2013.

Die jeweiligen aus den Verweisdokumenten inkorporierten Angaben sind dem Abschnitt E Punkt 2 und Abschnitt F Punkt 4 des Basisprospektes im Einzelnen zu entnehmen.“

II. Angaben zur Emittentin (Abschnitt B der Zusammenfassung Seite 21ff des Basisprospekts)

Die Punkte B.4b, B.5, B.12 und B.15 der Zusammenfassung des Basisprospekts werden aktualisiert und zur Gänze ersetzt wie folgt:

„B.4b	Trends, die sich auf die Emittentin und die Branchen, in denen sie tätig ist, auswirken	Die globale und europäische Finanzmarkt- und Staatsschuldenkrise hat auf die Emittentin und deren Geschäftstätigkeit als Kreditinstitut erhebliche Auswirkungen. Vor allem erhöhen sich dadurch die regulatorischen Anforderungen, insbesondere im Hinblick auf das Erfordernis, über ausreichende Eigenmittel zu verfügen. CRR und CRD IV enthalten höhere Anforderungen an die Qualität und die Quantität des Kapitals und sehen Kapitalpuffer vor, die schrittweise zur Anwendung kommen. Seit November 2014 gibt es geänderte Zuständigkeiten in der Beaufsichtigung der Emittentin (EU Verordnung des Rats zur Übertragung besonderer Aufgaben im Zusammenhang mit der Aufsicht über Kreditinstitute auf die Europäische Zentralbank, auch als „Verordnung über einen einheitlichen Aufsichtsmechanismus“ oder „SSM Verordnung“ bezeichnet).
B.5	Ist der Emittent Teil einer Gruppe, Beschreibung der Gruppe und der Stellung des Emittenten innerhalb dieser Gruppe	Die Emittentin ist Teil der von der UniCredit S.p.A. („UniCredit“) mit Sitz in Rom, Italien geführten Gruppe („UniCredit Gruppe“). Sie steht zu 99,996 % im Eigentum der UniCredit S.p.A., Filiale Wien, und ist ihrerseits Muttergesellschaft der Bank Austria Kreditinstitutgruppe mit direkten und indirekten Beteiligungen in einer Vielzahl von Ländern; zu den wichtigsten darunter zählen AO UniCredit Bank, Moskau (Russland), Yapi ve Kredi Bankasi A.S., Istanbul (Türkei), UniCredit Bank Czech Republic and Slovakia, a.s., Prag (Tschechische Republik mit Auslandsniederlassung in der Slowakei), Zagrebacka Banka d.d., Zagreb (Kroatien), UniCredit Bulbank AD, Sofia (Bulgarien), UniCredit Tiriak Bank S.A.,

		Bukarest (Rumänien) und Public Joint Stock Company Ukrsofsbank, Kiew (Ukraine). Innerhalb der UniCredit Gruppe ist die Emittentin als Kreditinstitut nach dem BWG vorrangig für den österreichischen Geschäftsbetrieb zuständig und erfüllt darüber hinaus die Funktion einer Finanz- und Managementholding für Zentral- und Osteuropa.																																																																																																																				
B.12	Ausgewählte wesentliche historische Finanzinformationen der Emittentin	<p>Die folgenden Tabellen zeigen einen Überblick der Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bilanz der Bank Austria Gruppe und wurden den in Einklang mit IFRS erstellten geprüften konsolidierten Jahresabschlüssen zum 31. Dezember 2013 und 2014 sowie dem ungeprüften konsolidierten Zwischenbericht zum 31. März 2015 entnommen²:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th rowspan="3">Erfolgszahlen¹⁾</th> <th colspan="2">3-Monatsbasis 31. März</th> <th colspan="2">Jahresabschluss 31. Dezember</th> </tr> <tr> <th>2015</th> <th>2014¹</th> <th>2014</th> <th>2013²</th> </tr> <tr> <th colspan="2">(ungeprüft, konsolidiert)</th> <th colspan="2">(geprüft, konsolidiert)</th> </tr> <tr> <th></th> <th colspan="2">in Mio. €</th> <th colspan="2">in Mio. €</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Nettozinsertrag</td> <td>816</td> <td>869</td> <td>3.433</td> <td>3.470</td> </tr> <tr> <td>Provisionsüberschuss</td> <td>341</td> <td>331</td> <td>1.367</td> <td>1.386</td> </tr> <tr> <td>Handelsergebnis</td> <td>107</td> <td>112</td> <td>487</td> <td>792</td> </tr> <tr> <td>Betriebserträge</td> <td>1.383</td> <td>1.413</td> <td>5.890</td> <td>6.503</td> </tr> <tr> <td>Betriebsaufwendungen</td> <td>-751</td> <td>-772</td> <td>-3.336</td> <td>-3.387</td> </tr> <tr> <td>Betriebsergebnis</td> <td>632</td> <td>641</td> <td>2.554</td> <td>3.116</td> </tr> <tr> <td>Kreditrisikoaufwand.....</td> <td>-210</td> <td>-208</td> <td>-693</td> <td>-1.313</td> </tr> <tr> <td>Betriebsergebnis nach Kreditrisikoaufwand.....</td> <td>422</td> <td>433</td> <td>1.860</td> <td>1.803</td> </tr> <tr> <td>Ergebnis vor Steuern</td> <td>311</td> <td>420</td> <td>1.778</td> <td>797</td> </tr> <tr> <td>Abschreibungen auf Geschäfts- und Firmenwerte</td> <td>0</td> <td>0</td> <td>0</td> <td>-1.678</td> </tr> <tr> <td>Konzernergebnis nach Steuern – Eigentümer der Bank Austria zuzurechnen</td> <td>198</td> <td>348</td> <td>1.383</td> <td>-1.542</td> </tr> </tbody> </table> <table border="1"> <thead> <tr> <th rowspan="3">Volumenzahlen</th> <th colspan="2">3-Monatsbasis 31. März</th> <th colspan="2">Jahresabschluss 31. Dezember</th> </tr> <tr> <th>2015</th> <th>2014¹</th> <th>2014</th> <th>2013²</th> </tr> <tr> <th colspan="2">(ungeprüft, konsolidiert)</th> <th colspan="2">(geprüft, konsolidiert)</th> </tr> <tr> <th></th> <th colspan="2">in Mio. €</th> <th colspan="2">in Mio. €</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Bilanzsumme</td> <td>195.009</td> <td>195.009</td> <td>189.118</td> <td>177.503</td> </tr> <tr> <td>Forderungen an Kunden</td> <td>117.511</td> <td>117.511</td> <td>113.732</td> <td>114.255</td> </tr> <tr> <td>Primärmittel (Periodenende) ..</td> <td>136.251</td> <td>136.251</td> <td>132.285</td> <td>123.895</td> </tr> <tr> <td>Eigenkapital</td> <td>15.740</td> <td>15.740</td> <td>14.925</td> <td>15.050</td> </tr> <tr> <td>RWA insgesamt</td> <td>137.787</td> <td>137.787</td> <td>130.351</td> <td>118.510</td> </tr> </tbody> </table>	Erfolgszahlen ¹⁾	3-Monatsbasis 31. März		Jahresabschluss 31. Dezember		2015	2014 ¹	2014	2013 ²	(ungeprüft, konsolidiert)		(geprüft, konsolidiert)			in Mio. €		in Mio. €		Nettozinsertrag	816	869	3.433	3.470	Provisionsüberschuss	341	331	1.367	1.386	Handelsergebnis	107	112	487	792	Betriebserträge	1.383	1.413	5.890	6.503	Betriebsaufwendungen	-751	-772	-3.336	-3.387	Betriebsergebnis	632	641	2.554	3.116	Kreditrisikoaufwand.....	-210	-208	-693	-1.313	Betriebsergebnis nach Kreditrisikoaufwand.....	422	433	1.860	1.803	Ergebnis vor Steuern	311	420	1.778	797	Abschreibungen auf Geschäfts- und Firmenwerte	0	0	0	-1.678	Konzernergebnis nach Steuern – Eigentümer der Bank Austria zuzurechnen	198	348	1.383	-1.542	Volumenzahlen	3-Monatsbasis 31. März		Jahresabschluss 31. Dezember		2015	2014 ¹	2014	2013 ²	(ungeprüft, konsolidiert)		(geprüft, konsolidiert)			in Mio. €		in Mio. €		Bilanzsumme	195.009	195.009	189.118	177.503	Forderungen an Kunden	117.511	117.511	113.732	114.255	Primärmittel (Periodenende) ..	136.251	136.251	132.285	123.895	Eigenkapital	15.740	15.740	14.925	15.050	RWA insgesamt	137.787	137.787	130.351	118.510
Erfolgszahlen ¹⁾	3-Monatsbasis 31. März			Jahresabschluss 31. Dezember																																																																																																																		
	2015	2014 ¹		2014	2013 ²																																																																																																																	
	(ungeprüft, konsolidiert)		(geprüft, konsolidiert)																																																																																																																			
	in Mio. €		in Mio. €																																																																																																																			
Nettozinsertrag	816	869	3.433	3.470																																																																																																																		
Provisionsüberschuss	341	331	1.367	1.386																																																																																																																		
Handelsergebnis	107	112	487	792																																																																																																																		
Betriebserträge	1.383	1.413	5.890	6.503																																																																																																																		
Betriebsaufwendungen	-751	-772	-3.336	-3.387																																																																																																																		
Betriebsergebnis	632	641	2.554	3.116																																																																																																																		
Kreditrisikoaufwand.....	-210	-208	-693	-1.313																																																																																																																		
Betriebsergebnis nach Kreditrisikoaufwand.....	422	433	1.860	1.803																																																																																																																		
Ergebnis vor Steuern	311	420	1.778	797																																																																																																																		
Abschreibungen auf Geschäfts- und Firmenwerte	0	0	0	-1.678																																																																																																																		
Konzernergebnis nach Steuern – Eigentümer der Bank Austria zuzurechnen	198	348	1.383	-1.542																																																																																																																		
Volumenzahlen	3-Monatsbasis 31. März		Jahresabschluss 31. Dezember																																																																																																																			
	2015	2014 ¹	2014	2013 ²																																																																																																																		
	(ungeprüft, konsolidiert)		(geprüft, konsolidiert)																																																																																																																			
	in Mio. €		in Mio. €																																																																																																																			
Bilanzsumme	195.009	195.009	189.118	177.503																																																																																																																		
Forderungen an Kunden	117.511	117.511	113.732	114.255																																																																																																																		
Primärmittel (Periodenende) ..	136.251	136.251	132.285	123.895																																																																																																																		
Eigenkapital	15.740	15.740	14.925	15.050																																																																																																																		
RWA insgesamt	137.787	137.787	130.351	118.510																																																																																																																		

² Quelle: http://www.bankaustria.at/files/ZB1Q15_DE.pdf und <http://www.bankaustria.at/files/GB2014DE.pdf>.

Wichtige Kennzahlen	3-Monatsbasis	Jahresabschluss	
	31. März 2015	31. Dezember	
	(ungeprüft, konsolidiert)	2014	2013 ²
		(geprüft, konsolidiert)	
Eigenkapitalrendite nach Steuern (Return on Equity, ROE) ³	5,7%	9,7%	n.a.
Cost/income ratio ⁴ (ohne Bankenabgaben)	54,3%	53,9%	49,9%
Cost of risk – Gesamtbank (Kreditrisiko/durchschnittliches Kreditvolumen) ⁵	0,73%	0,61%	1,12%
Kundenforderungen/ Primärmittel (zum Periodenende) ²	86,2%	86,0%	92,2%
Leverage ratio ⁶	5,6%	5,6%	-
Harte Kernkapitalquote (2015 und 2014: CET1; 2013: Core Tier 1 Quote ohne Hybridkapital) (zum Periodenende, bezogen auf alle Risiken) ⁷	10,2%	10,3%	11,3%
Kernkapitalquote (Tier 1 capital ratio) (zum Periodenende, bezogen auf alle Risiken) ⁷	10,2%	10,3%	11,6%
Gesamtkapitalquote (zum Periodenende, bezogen auf alle Risiken) ⁷	13,7%	13,4%	13,5%

- *) Erfolgswahlen gemäß Segmentberichterstattung in den Notes des jeweiligen Geschäfts- / Zwischenberichts.
- 1) Angepasst, um derzeitige Struktur und Methodik zu reflektieren (2014 recast, um Vergleichbarkeit zu ermöglichen) - ausgenommen Kapitalkennzahlen und die Zahl der Filialen.
 - 2) GuV-Vergleichszahlen für 2013 angepasst (recast), um Struktur und Methodik zum Jahresende 2014 zu reflektieren (Zahlen gemäß Geschäftsbericht 2014); Volumenzahlen 2013 sind angepasst (restated)
 - 3) Eigenkapitalrendite nach Steuern = (Annualisiertes) Konzernergebnis nach Steuern, den Eigentümern der Bank Austria zuzurechnen / Durchschnitt der Eigenmittel nach Minderheiten und nach Abzug der IAS 39 Rücklagen
 - 4) Cost Income Ratio = Aufwand-Ertrag-Verhältnis
 - 5) Cost of risk = (Annualisierter) Kreditrisikoaufwand / Durchschnittliche Kundenforderungen
 - 6) Leverage Ratio (Höchstverschuldungsquote: Kapitalmessgröße geteilt durch die Gesamtrisikopositionsmessgröße) gemäß Basel 3 Übergangsbestimmungen
 - 7) Kapitalquoten 2015 und 2014 gemäß Basel 3 Übergangsbestimmungen, Kapitalquoten 2013 gemäß Basel 2.5 (Weiterentwicklung v. Basel 2)
- Die Aussichten der Emittentin haben sich seit dem Datum des letzten veröffentlichten geprüften Abschlusses (31. 12. 2014) nicht wesentlich verschlechtert.
 - Nach dem von den historischen Finanzinformationen abgedeckten Zeitraum sind keine wesentlichen Veränderungen bei Finanzlage oder Handelsposition der Emittentin eingetreten.

B.15	Haupttätigkeiten der Emittentin	Die Emittentin ist als Universalbank in ihrer Kernregion Österreich und den Ländern Zentral- und Osteuropas tätig. Die Emittentin ist einer der führenden Anbieter von Bankdienstleistungen in Österreich mit Marktanteilen von 14 % (Kredite gesamt) und 14 % (Einlagen gesamt) per Dezember 2014 ³ . In Zentral- und Osteuropa verfügt die Emittentin über eines der größten Bankennetzwerke der Region (ungefähr 1.400 Filialen, zuzüglich rund 1.000 Filialen der seit 2014 at equity konsolidierten Yapi Kredit, Türkei). In rund 10 Ländern der Region ist sie eine der fünf größten Banken nach Bilanzsumme ⁴ . Darüber hinaus hat sie Zugang zum internationalen Netzwerk der UniCredit Gruppe an den wichtigsten Finanzplätzen der Welt.“
-------------	--	--

III. Angaben zur Emittentin (Abschnitt E Seiten 82 ff des Basisprospekts)

Abschnitt E des Basisprospekts wird aktualisiert und zur Gänze ersetzt wie folgt:

„E. Angaben zur Emittentin

1. Allgemein

Dieser Abschnitt enthält die durch Verweis inkorporierten Angaben über die UniCredit Bank Austria AG. Die Angaben folgen den inhaltlichen Erfordernissen der ProspektRL in Verbindung mit den Mindestangaben für das Registrierungsformular für Banken gemäß Anhang XI der ProspektVO.

Für die inhaltliche Richtigkeit der in diesem Registrierungsformular gemachten Angaben zeichnet die Emittentin, UniCredit Bank Austria AG, mit Sitz in der Schottengasse 6 – 8, 1010 Wien, Republik Österreich, verantwortlich (siehe hierzu auch Abschnitte A, H und J des Basisprospekts).

2. Verweisdokumente

Die Angaben über die Emittentin werden durch Verweis auf die im Folgenden angeführten Dokumente („Verweisdokumente“) in den vorliegenden Basisprospekt aufgenommen:

- (1) Die geprüften Konzernabschlüsse der Emittentin zum 31. Dezember 2013 und zum 31. Dezember 2014 darin (u. a.) enthalten:
 - (a) die geprüften konsolidierten Bilanzen der Emittentin zum 31. Dezember 2013 und zum 31. Dezember 2014
 - (b) die geprüften konsolidierten Gewinn- und Verlustrechnungen samt Geldflussrechnungen der Emittentin der Geschäftsjahre 2013 und 2014

jeweils mit den Erläuterungen zu den Konzernabschlüssen und mit dem Bericht samt Bestätigungsvermerk der Abschlussprüfer.

³ Gemäß Marktanteilsanalysen, die von der Bank Austria durchgeführt werden; basierend auf den statistischen Daten, die von der OeNB, der österreichischen Nationalbank, publiziert werden (<http://oenb.at/Statistik/Standardisierte-Tabellen/Finanzinstitutionen/Kreditinstitute/Gesch-fsstrukturdaten.html>).

⁴ Quellen: Raiffeisen Bank International's CEE Banking Sector Report 2014 (<http://www.rbinternational.com/ceebankingsectorreport2014>) und UniCredit Group's CEE Strategic Analysis (http://www.bankaustria.at/files/CEE_Banking_Study_2015.pdf).

Die Konzernabschlüsse wurden von den Abschlussprüfern geprüft und können den Berichten der Emittentin über das Geschäftsjahr 2013 („**Geschäftsbericht 2013**“), veröffentlicht am 14. März 2014 und über das Geschäftsjahr 2014 („**Geschäftsbericht 2014**“), veröffentlicht am 13. März 2015 entnommen werden⁵ (Detailverweise siehe Verweistabelle unten).

- (2) Die ungeprüften Zwischenfinanzinformationen der Emittentin zum 31. März 2015, veröffentlicht am 13. Mai 2015 („**Zwischenbericht zum 31. März 2015**“).
- (3) Der am 12. Juni 2015 von der Commission de Surveillance du Secteur Financier gebilligte und am 12. Juni 2015 veröffentlichte Basisprospekt der Emittentin über das Euro Medium Term Note Programme zur Begebung von Notes einschließlich Pfandbriefen, Jumbo-Pfandbriefen und fundierten Bankschuldverschreibungen („**EMTN Basisprospekt vom 12. Juni 2015**“).

3. Verweistabelle

Die folgende Tabelle enthält die durch Verweis als Prospektbestandteile aufgenommenen Emittentenangaben und die jeweiligen Fundstellen, mittels derer die Information in den Verweisdokumenten und gegebenenfalls zusätzlich im vorliegenden Basisprospekt aufgefunden werden kann:

Angaben nach PVO ⁶	Fundstellen ⁷
Verantwortliche Personen (Pkt. 1 PVO)	Seiten 15, 19 f, 82, 87' EMTN Basisprospekt vom 12. Juni 2015, Seite II, 46f
Abschlussprüfer (Pkt. 2 PVO)	EMTN Basisprospekt vom 12. Juni 2015 Seite 278f, 283
Emittentenbezogene Risikofaktoren (Pkt. 3 PVO)	Abschnitt D Punkt 2' EMTN Basisprospekt vom 12. Juni 2015, Seite 9ff, 24ff, 33ff
Angaben über die Emittentin (Pkt. 4 PVO)	EMTN Basisprospekt vom 12. Juni 2015 Seite 2ff, 17ff, 238ff, 270, 278
Geschäftsüberblick (Pkt. 5 PVO)	EMTN Basisprospekt vom 12. Juni 2015 Seite 238ff
Organisationsstruktur (Pkt. 6 PVO)	EMTN Basisprospekt vom 12. Juni 2015, Seite 2, 4f, 18ff, 238ff, 248ff
Trend Information (Pkt. 7 PVO)	EMTN Basisprospekt vom 12. Juni 2015 Seite 4, 19, 242, 278,
Verwaltungs-, Geschäftsführungs- und Aufsichtsorgane (Pkt. 9 PVO)	EMTN Basisprospekt vom 12. Juni 2015 Seite 249ff
Hauptaktionäre (Pkt. 10 PVO)	EMTN Basisprospekt vom 12. Juni 2015 Seite 249
<i>Geprüfte konsolidierte Finanzinformationen</i>	
Gewinn- und Verlust-Rechnung für das Geschäftsjahr 2013 (Pkt. 11.1 PVO)	Geschäftsbericht 2013, Seite 88-89

⁵ Konzernabschlüsse erstellt nach IFRS.

⁶ Prospektverordnung (amtl. Bezeichnung und Fundstellen zur Veröffentlichung der Verordnung siehe Glossar).

⁷ Seiten- und Abschnittsangaben ohne Bezugnahme auf ein Verweisdokument beziehen sich auf den vorliegenden Basisprospekt.

Bilanz zum 31. 12. 2013 (Pkt. 11.1 PVO)	Geschäftsbericht 2013, Seite 90
Entwicklung des Eigenkapitals 2013 (Pkt. 11.1 PVO)	Geschäftsbericht 2013, Seite 91
Geldflussrechnung 2013 (Pkt. 11.1 PVO)	Geschäftsbericht 2013, Seite 92
Erläuterungen zum Konzernabschluss 2013 (Pkt. 11.1 PVO)	Geschäftsbericht 2013, Seite 95-255
Bericht der Abschlussprüfer 2013 (Pkt. 11.1 PVO) samt Angabe der natürlichen Personen, die den Bestätigungsvermerk über die Prüfung gezeichnet haben	Geschäftsbericht 2013, Seite 256-257
Gewinn-und-Verlust-Rechnung für das Geschäftsjahr 2014 (Pkt. 11.1 PVO)	Geschäftsbericht 2014, Seite 90-91
Bilanz zum 31. 12. 2014 (Pkt. 11.1 PVO)	Geschäftsbericht 2014, Seite 92
Entwicklung des Eigenkapitals 2014 (Pkt. 11.1 PVO)	Geschäftsbericht 2014, Seite 93
Geldflussrechnung 2014 (Pkt. 11.1 PVO)	Geschäftsbericht 2014, Seite 94
Erläuterungen zum Konzernabschluss 2014 (Pkt. 11.1 PVO)	Geschäftsbericht 2014, Seite 97-295
Bericht der Abschlussprüfer 2014 (Pkt. 11.1 PVO) samt Angabe der natürlichen Personen, die den Bestätigungsvermerk über die Prüfung gezeichnet haben	Geschäftsbericht 2014, Seite 296-297
Ungeprüfter Konzernzwischenabschluss zum 31. 3. 2015 samt Vorjahresvergleich zum 31. 3. 2014 (Pkt. 11.5 PVO)	Zwischenbericht zum 31. März 2015, Seite 25 ff
Gerichts- und Schiedsgerichtsverfahren (Pkt. 11.6 PVO)	EMTN Basisprospekt vom 12. Juni 2015, Seite 242 ff
Wesentliche Veränderungen in der Finanzlage (Pkt. 11.7 PVO)	EMTN Basisprospekt vom 12. Juni 2015, Seite 4, 19, 242,

Angaben aus den Verweisdokumenten, die nicht ausdrücklich als Fundstellen angeführt sind, haben für die Wertpapiere, die diesem Basisprospekt zugrunde liegen, insofern Relevanz, als sie zum besseren Verständnis der ausdrücklich genannten Fundstellen dienen. Ausdrücklich nicht durch Verweis aufgenommen, und für den Investor von Wertpapieren unter diesem Prospekt nicht relevant, sind die Kapitel des EMTN Basisprospektes vom 12. Juni 2015 mit den Bezeichnungen *Form of the Notes*, *Terms and Conditions of the Notes* und *Form of the Final Terms* samt deren Übersetzungen in die deutsche Sprache.

Sämtliche der genannten Verweisdokumente und Verweisstellen sind in einer gemäß § 7b KMG zulässigen Sprache, somit in deutscher und/oder englischer Sprache, erstellt und veröffentlicht.

4. Verfügbarkeit von Dokumenten der Emittentin und Hinterlegung der Verweisdokumentation

Während der Gültigkeitsdauer dieses Basisprospektes sind die Satzung der Emittentin, die Finanzinformationen der Emittentin über die Geschäftsjahre 2013 und 2014 samt dem Bericht der Abschlussprüfer und der EMTN Basisprospekt vom 12. Juni 2015, ergänzt oder

aktualisiert durch etwaige Nachträge, am Sitz der Emittentin (A-1010 Wien, Schottengasse 6 – 8) oder auf der Website der Emittentin www.bankaustria.at abrufbar und einsehbar (Navigationspfad für die Satzung: *Investor Relations / Corporate Governance / Satzung*⁸; Navigationspfad für Finanzinformationen: *Investor Relations / Finanzberichte*⁹; Navigationspfad für den Basisprospekt und für etwaige Nachträge: *Investor Relations / Anleihe-Informationen / Emissionen unter Basisprospekten / Basisprospekte*¹⁰).

Die Emittentin stellt während der Gültigkeitsdauer des Basisprospektes auf schriftliche oder mündliche Anfrage eines Anlegers eine Kopie der Verweisdokumente bzw. der jeweiligen Dokumententeile, auf die verwiesen wurde, zur Verfügung. Schriftliche Anfragen können an den Sitz der Emittentin an die Geschäftsadresse 1010 Wien, Schottengasse 6 – 8, gerichtet werden, mündliche Anfragen können unter der Telefonnummer +43 (0) 50505-0 an die Emittentin gestellt werden.

Sämtliche Verweisdokumente wurden bei der FMA als Prospektaufsichtsbehörde im Zuge eines Prospektbilligungs- und/oder Prospektnotifikationsverfahrens hinterlegt. Der EMTN Basisprospekt vom 12. Juni 2015 sowie etwaige Nachträge zu diesem wurden ferner bei der CSSF sowie bei der OeKB als Meldestelle gemäß KMG hinterlegt.“

UniCredit Bank Austria AG

(als Emittentin)

.....
Thomas Ruzek ppa

.....
Gabriele Wiebogen ppa

Wien, am 15. 6. 2015

⁸ <http://www.bankaustria.at/ueber-uns-investor-relations-corporate-governance-satzung.jsp>

⁹ <http://www.bankaustria.at/ueber-uns-investor-relations-finanzberichte.jsp>

¹⁰ <http://www.bankaustria.at/ueber-uns-investor-relations-anleihe-informationen-emissionen-unter-basisprospekten-basisprospekte.jsp>